

Oberlahnsteiner Kirmes mit Festzelt am Rhein

endlich wieder im Festzelt sitzen, stehen, tanzen, singen und feiern – endlich wieder Autoscooter, Kettenkarussell, Zuckerwatte und gebrannte Mandeln. Ein Volksfest, das bei allen Menschen Kindheitserinnerungen wecken kann. Danach haben wir uns nach zwei Jahren voller Einschränkungen gesehnt.

Am nächsten Wochenende, vom 09.- 12.September ist es wieder soweit. Nach einer Zwangspause und einer „Ersatzkirmes“ geht die Kirmes-Party endlich wieder unter fast normalen Rahmenbedingungen an den Start.

Neue Verordnungen zum Thema Sicherheit bei Freiveranstaltungen, Coronavorschriften, und selbst der Klimawandel hat den Vorstand der Gesellschaftlichen Vereinigung 1924 Oberlahnstein (kurz 24er) einige Stunden Vorstandsarbeit gekostet. Die Planungen sind abgeschlossen, die Vorbereitungen laufen, jetzt fehlt nur noch schönes Wetter und vor allem feierlustige Besucher, um das Kirchweihfest in Oberlahnstein am Rheinufer zu feiern.

Kleine Veränderungen wird es dieses Jahr an der Kirmes geben. Angefangen mit einem „Nichtraucher-Festzelt“, veränderter Bühne, um mehr Kirmesstimmung aufkommen zu lassen. Die Getränke auf dem Festplatz gibt es ausschließlich über Verzehrbons. Am Eingang zum Zelt steht ein Kassenhäuschen, an dem man die Verzehrbons im Wert von 10,-€ und 20,-€ kaufen kann. Diese zählen an allen vier Kirmestagen und bei nicht vollständigem Verbrauch, kann der Restbetrag auch wieder ausgezahlt werden.

Verzichten mussten die 24er leider auf den traditionellen Kirmesbaum. Der Borkenkäfer und die trocknen Hitzeperioden der letzten Jahre haben den Baumbestand im Lahnsteiner Stadtwald fast vollständig dahin gerafft. Die noch in Frage kommenden Fichten stehen zu ungünstig im Hang oder am Bachlauf, so dass das Einholen unverantwortlich gegenüber den vielen fleißigen Helfer der Feuerwehr und der 24er gewesen wäre.

Die 24er freuen sich mit hoffentlich vielen Besuchern aus Nah und Fern auf ein tolles Kirmes Programm.

Bereits 2020 sollte erstmals zur Kirmes im Festzelt am Rheinufer in Oberlahnstein die 80er Fete von „DJ Micha“ (Kulturscheune Lahnstein) stattfinden, leider musste die „Kult Party“ bis 2022 verschoben werden. Zur anstehenden Kirmes am Freitag, den 9. September ab 19:00 Uhr ist es dann endlich so weit, es wird abgefeiert zu den Hits der 80er aus Fox, Pop, Wave, NDW, Italo Dance Floor, Rock und vielem mehr.

Die „Original Mühlbachtaler“, die im letzten Jahr trotz strömenden Regen den Park im Martinsschloss rockten, sorgen am Samstagabend für Stimmungsmusik vom feinsten. Von zünftiger alpenländischer Volksmusik bis hin zu Schlager sowie Malle-Hits, Party- und Rockmusik sind die Mühlbachtaler ein Garant für einen stimmungsvollen Abend.

Mit dem Gottesdienst zum Kirchweihfest beginnt der Kirmessonntag mit anschließendem Frühschoppen bei unseren Freunden der Kolpingfamilie im Pfarrgarten St. Martin.

Unter hoffentlich großer Beteiligung an Teilnehmern und Zuschauern startet der Kirmesumzug mit dem TGO Fanfarenzug an der Spitze um 14:00 Uhr von der Lahnsteiner Brauerei aus und führt durch die Südallee, Adolfstraße, Frühmesserstraße, Kirchstraße, Bürgermeister Müllerstraße durch das Kihrstor an den Schaustellerbuden vorbei zum Festzelt.

Nach dem Festumzug wird der diesjährige „LahnStein“ überreicht und anschließend sorgen „SaxyKeys“ mit Wolfgang Scharenberg am Keyboard und „Atze“ Stephan Geiger am Saxophon für einen stimmungsvollen Abschluss des Kirmessonntags.

Montag ab 10:00 Uhr heißt es wieder Weck, Woscht & Wein beim Frühschoppen der 24er im Festzelt. Wie gewohnt verlosen wir das traditionelle Kirmes-Frühstück bis zum Mittag und natürlich sind auch wieder Firmen gern gesehene Gäste beim Frühschoppen.

Mit Karl Krämer und Jannik Bersch haben sich zwei echte Lahnsteiner angekündigt und werden das Zelt zum Schunkeln und mitsingen bringen. Die leckere traditionelle Kirmes-Erbsensuppe wird zum Mittag angeboten. Unsere Freunde von „Sound Collection“ werden den Frühschoppen musikalisch begleiten und am Abend mit Verstärkung als krönenden Abschluss das Festzelt noch mal so richtig einheizen.

Somit dürfte für jeden Musikgeschmack sicherlich etwas dabei sein und der Eintritt zur Kirmes-Party ist immer noch „FREI“.

Bier aus der heimatischen Brauerei, alkoholfreies aus dem heimatischen Victoria Mineralbrunnen sowie Sekt und Wein stehen bereit, am Freitag und Samstag auch Cocktails. Für Speisen sorgt Markus Bock mit seinem Curry-Concept. Der große Außenbereich mit dem Biergarten bietet für alle Besucher genügend Platz.

Lasst uns nach dieser langen Pause mal wieder so richtig tanzen, Spaß haben und gemeinsam feiern.

Auch die Familie Gräff mit ihren Fahrgeschäften und Kirmesbuden wartet ab Freitag auf die Kirmesbesucher. Am Montag wieder mit Familienpreisen.